



Stellungnahme der Landrätin zum Antrag 5-2961/16-KT der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Erstellung eines Elektromobilitätskonzeptes für den Landkreis Teltow-Fläming:

Mobilität zu sichern ist eine zentrale Voraussetzung für eine attraktive und zukunftsfähige Wirtschaft und das Leben der Menschen.

Die Mobilitätsstrategie 2030 des Landes Brandenburg soll Leitbild sein und mit strategischen mobilitätspolitischen Zielen beschreiben, wie Mobilität bis zum Jahr 2030 organisiert sein soll, um möglichst vielen Mobilitätsanforderungen gerecht zu werden.

Die Elektromobilität nimmt innerhalb dieser Gesamthematik eine wichtige Rolle ein. Sie sollte als ein Baustein betrachtet und im Zusammenhang mit den anderen Zielstellungen der Mobilitätsstrategie gesehen werden.

Grundsätzlich wird deshalb die Erarbeitung eines Elektromobilitätskonzeptes seitens der Verwaltung befürwortet. Die Ansiedlung der Aufgabe wird im Dezernat IV gesehen.

Die Umsetzung der Aufgabenstellung ist aus Sicht der Verwaltung zweigeteilt zu betrachten:

- So ist zum einen zu prüfen, welche Aufgaben seitens des Landkreises Teltow-Fläming langfristig umzusetzen sind?

Der Landkreis hat sich die Aufgabe gestellt, ein Mobilitätskonzept für den Landkreis Teltow-Fläming zu erarbeiten.

Zur Umsetzung dieser Aufgabenstellung hat der Landkreis Teltow-Fläming die Arbeitsgruppe „Mobilitätskonzept Landkreis Teltow-Fläming“ unter Federführung des Leiters des Dezernates IV gegründet, in der Vertreter aller Kommunen des Landkreises Teltow-Fläming mitarbeiten.

Zur Beschleunigung der Effektivität der Arbeit wurde innerhalb dieser Arbeitsgruppe beschlossen, den Landkreis in vier Kooperationsräume (Nord, Ost Süd und West) zu unterteilen. Gleichzeitig wurde empfohlen, dass die Federführung der Arbeit in den Kooperationsräumen von den Vertretern der Mittelzentren wahrgenommen werden sollte.

Die Erarbeitung eines Elektromobilitätskonzeptes sollte als Baustein in das Mobilitätskonzept des Landkreises Teltow-Fläming integriert werden.

Auch unter der Voraussetzung, dass der Klimaschutzkoordinator des Landkreises in die Lösung der Aufgabenstellung einbezogen wird, muss darauf hingewiesen werden, dass zur Erstellung eines solchen umfassenden Konzeptes ausreichend Personal und entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung stehen müssen. Beides ist gegenwärtig auch unter der Voraussetzung der Gewährung von Fördermitteln nicht ausreichend vorhanden und müsste geklärt werden.

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

USt-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.

Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

- Zum anderen ist zu ermitteln, welche Aufgaben kurzfristig in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming umgesetzt werden können.

Hier wäre z. B. zu prüfen, inwieweit die Anschaffung von Elektroautos und Pedelecs (Kauf/Leasing) kurzfristig möglich ist. Damit verbunden sind auch die Errichtung und der Betrieb von Ladestationen auf kreislichen Flächen.

Zur Umsetzung der Aufgabenstellung wird weiterhin empfohlen, die Erfahrungen der Kommunen zu nutzen.


Wehlan